Presseinformation

2. Dezember 2002

Bäuerliches Sorgentelefon 0810/67 68 10 wurde ausgeweitet

Seit 1. Dezember aus ganz Österreich zum Ortstarif

Auf Initiative von Bundesminister Mag. Wilhelm Molterer wurde ein wichtiger Servicedienst für Österreichs Bäuerinnen und Bauern ausgeweitet: Seit gestern, 1. Dezember, ist das Bäuerliche Sorgentelefon von Stadt-Land-Impulse aus ganz Österreich zum Ortstarif erreichbar.

Ursprünglich war das Sorgentelefon nur für Niederösterreich geplant. Die Stadt-Land-Impulse GmbH, eine gemeinnützige Bildungs- und Beratungsgesellschaft des Vereins Land-Impulse, wurde jedoch kürzlich vom Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt- und Wasserwirtschaft beauftragt, das Bäuerliche Sorgentelefon auszuweiten. Die neuen Beratungszeiten sind Montag bis Freitag von 8.30 und 12.30 Uhr (auch an Feiertagen). Das Sorgentelefon ist aus ganz Österreich unter der Nummer 0810/67 68 10 zum Ortstarif (7 Cent pro Minute) erreichbar.

Um das Angebot auf die unterschiedlichen Bedürfnisse in den einzelnen Bundesländern abzustimmen, wird die Zusammenarbeit mit ländlichen Bildungs- und Beratungseinrichtungen in ganz Österreich gesucht. Die ersten Sorgentelefon-Partner kommen aus Oberösterreich (SPES Akademie, Schlierbach) und der Steiermark (LK-Bildungszentrum Raiffeisenhof Graz).

Nähere Informationen bei der Sorgentelefon-Koordination von Stadt-Land-Impulse unter der Telefonnummer 02162/648 88, Gerti Taferner, bzw. per e-mail unter g.taferner@stadt-land-impulse.at.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at

E-Mail: presse@noel.gv.at